



Freiheit im Koran Für Muslime und Nicht-Muslime



﴿وَقَضَىٰ رَبُّكَ أَلَّا تَعْبُدُوا إِلَّا إِيَّاهُ وَبِالْوَالِدَيْنِ إِحْسَانًا إِمَّا يَبْلُغَنَّ عِنْدَكَ الْكِبَرَ أَحَدُهُمَا أَوْ كِلَاهُمَا فَلَا تَقُلْ لَهُمَا أُفٍّ وَلَا تَنْهَرْهُمَا وَقُلْ لَهُمَا قَوْلًا كَرِيمًا ﴿٢٣﴾ وَأَخْفِضْ لَهُمَا جَنَاحَ الذُّلِّ مِنَ الرَّحْمَةِ وَقُلْ رَبِّ ارْحَمْهُمَا كَمَا رَبَّيَانِي صَغِيرًا ﴿٢٤﴾﴾

[الإسراء: ٢٣-٢٤]

Dein Herr bestimmte, dass Ihr niemanden außer Ihn verehrt, und die Güte gegenüber den Eltern. Wenn ein Elternteil oder beide bei Dir das Alter erreichen sollten, so sage nicht (einmal) „Pfui“ zu ihnen, weise sie nicht schroff zurück und sag ihnen gütige Worte! Und zeige ihnen barmherzig Deine demütige Seite und sag: „Herr, erbarme Dich ihrer, wie sie mich großzogen, als ich klein war!“

Koran (17: 23-24)

INTERAKTIONS SYMBOLE - KLICKEN

